Rahmenbedingungen für die solare Energiewende

Mittwoch, 4. Oktober 2017, 14.00 Uhr
FH Vorarlberg

Sehr geehrte Damen und Herren!

Nicht erst die Beschlüsse des Pariser Klimaabkommens haben bei vielen Staaten, Organisationen und Kunden dazu geführt, bei der Energieversorgung künftig vermehrt auf Eigenverantwortung zu setzen.

Die Technik zur effizienten Nutzung der erneuerbaren Energie steht zur Verfügung und es geht deshalb nur mehr darum, den Weg konsequent weiterzugehen. Auch wenn Förderungen für atomare oder fossile Energie Erzeugung diese betriebswirtschaftlich vorteilhafter darstellen, – und auch gesetzliche Vorschriften den Marktdurchbruch der erneuerbaren Energie erschweren – wollen sehr viele Menschen und Institutionen an der solaren Energiewende festhalten, sie im Gegenteil vorantreiben.

Vorarlberg hat sich als Bundesland entschlossen, eine Energieautonomie zu erreichen und bereits einige Schritte gesetzt, um künftig eigenständig regionale Energiequellen auf- und auszubauen. Dezentrale Kraftwerke zur Produktion und Speicherung der Sonnenenergie spielen dabei eine ganz wesentliche Rolle! Doch wie kann das betriebswirtschaftlich und nachhaltig umgesetzt werden?

Informieren Sie sich direkt, holen Sie sich das Wissen, um die nächsten Schritte im Bereich Energie „solar" und damit zukunftsweisend zu machen.

Johann Punzenberger
Arge Erneuerbare Energie Vorarlberg

Klaus Ehgartner
Innungsmeister Elektrotechnik WKV

Karl Heinz Stehle
Innungsmeister Heizungsinstallateure WKV

Klaus Rheinberger
FH Vorarlberg, Energietechnik und Energiewirtschaft

Programm

13.45 Ankommen, Anmeldung

14.00 Begrüßung
Mag. Petra Kreuzer
WKV Vizepräsidentin
DI Christian Vögel
Land Vorarlberg

14.05 Energieautonomie durch Lehre und Forschung
Dr. Klaus Rheinberger
FH Vorarlberg, Energietechnik u. Energiewirtschaft

14.20 Globale und europäische Klimaschutz-Aspekte
DI Markus Niedermeier
Amt der Vorarlberger Landesregierung

14.40 Rechtlicher Rahmen für eine ernsthafte Energiewende
Prof. Reinhold Christian
Umweltmanagement Austria

15.30 Pause

16.00 Potentiale und Technik der Solarenergie am Gebäude
Ing. Thomas Becker
www.atb-becker.com

16.40 Stromspeicher – Bestand und Tendenzen
Jürgen Sonnleitner
www.kreiselelectric.com

17.20 Power to Heat, intelligentes Energiemanagement
Michael Hämmerle
www.sontec.at

17.50 Ausklang, Diskussion, Drinks und Snacks

Anmeldung

bitte bis Montag, 2. Oktober 2017
unter: veranstaltungen.fhv.at/solar

Teilnahmegebühr

Regulär	€ 25,–
Studierende der FH Vorarlberg	€ 10,–

in Kooperation mit: energie autonomie Vorarlberg · Vorarlberg unser Land · Energieinstitut Vorarlberg · klimaneutraler wirtschaften klima-cent

veranstaltet von: erneuerbare energie vorarlberg · WKO Wirtschaftskammer Vorarlberg Elektrotechniker · WKO Wirtschaftskammer Vorarlberg Sanitär · Heizung · Lüftung · FH Vorarlberg University of Applied Sciences